

# NEU- UND UMBAU WIRTSCHAFTS-/FACHMITTELSCHULE WMS / FMS ZUG

Bauherrschaft: Kanton Zug  
Architekt: Darlington Meier Architekten AG  
Bauvolumen: CHF 76'000'000.-  
**In Ausführung: 2011 – 2016**  
Auftrag: Termin-/Kostenplanung, Devisierung, örtliche Bauleitung

Der Entwurf ist ein hochwertigen Lösungsvorschlag zur Erstellung der Wirtschaftsmittelschule (WMS) und gemeinsamer Nutzungen mit der Fachmittelschule (FMS) auf dem Theiler-Areal im Süden der Stadt Zug. Im Vordergrund stehen dabei Architektur, Städtebau, Funktionalität und Wirtschaftlichkeit.

Die Neubauten ordnen sich in die Gesamtlage ein und werden den Anforderungen an ein modernes Bildungszentrum gerecht. Mittels des Gesamtkonzepts sind die einzelnen Bereiche des Areals funktional und gestalterisch miteinander verbunden.

Die Geometrie des Neubaus entwickelt sich parallel zur Aussenkante der Shedhalle und entlang der hangseitigen Grundstücksgrenze. Der dabei resultierende polygonale Grundriss der Schulanlage wird mit einem Kopfbau vertikal akzentuiert. Dieser ergänzt die umliegenden grossen Bauten wie Athene und Hochbau. Die im Lageplan dargestellte Dachform nimmt explizit Bezug auf den Bau der Athene und Hochbau. Der Gebäudeanschluss an den Hochbau fügt sich volumetrisch an das bestehende Treppenhaus, setzt sich in Dachform und Materialisierung aber von diesem ab. Durch den langgestreckten Bau, entlang des Rückens der Anlage, entsteht eine Gasse zwischen Neubau und Shedhalle. Diese wird durch das programmatische vis-à-vis von Sport, Aula und Mensaräumen zu einem inhaltlich stark geladenen und spannenden Aussenraum. Durch das Abdrehen des Hallentraktes wird ein zentraler Platz geschaffen, von dem sämtliche Zugänge zu den neuen Nutzungen erreichbar sind.

